

komponierte mit 7 Jahren seine erste Melodie. Mit 13 trat er als Solist bei den

gene Lied «Es grünt so Grün, wenn Spaniens Blumen blühen», in dem sie sich

www.fbu.ch. (eing)

über deren Sprache und Dialekt – hier natürlich Schweizerdeutsch –, schliesst

unübertrefflich gespielte Arroganz umwerfend.

**Uster** Vier Kunstschaffende stellen diese Woche in der mietbaren Galerie Kunstdach aus

## Viel Raum für viel Kunst unter einem Dach

Bruno Schädler, Evi Stotz, Markus Rey und Marcel W. Meier stellen diese Woche in der Galerie Kunstdach an der Ackerstrasse 46b in Uster aus.

Renato Bagattini

Die vier Künstler kennen sich schon seit einiger Zeit. Nun haben sie sich entschlossen, ihre Werke einmal gemeinsam auszustellen. Das Kunstdach, eine Galerie, die gemietet werden kann, bot dafür den idealen Rahmen. Denn erstens ist die Ausstellungsfläche enorm gross, und zweitens ist die Galerie in drei Räume gegliedert, sodass sich die Kunst des einen nicht mit der des anderen «beisst».

### Zwei für sich alleine ...

Das wäre beispielsweise dann der Fall, wenn die Holzarbeiten von Marcel W. Meier im selben Raum stünden wie diejenigen von Markus Rey. Denn die kräftigen und satten Rottöne im Werk Meiers passen nicht zu den zurückhaltenden, feinen, von Detailreichtum dominierten Werken Reys. Darum hat Meier seine Werke in einem eigenen Raum ausgestellt. Seine aufwändigen Arbeiten bestehen aus sorgsam ausgewähltem Kirschholz, das der Künstler in mehreren Arbeitsgängen bemalt. Die Art der Werke erinnern bei der Farbwahl etwas an Mark Rothko und in der Formgebung an anthroposophische Kunst.

Auch Evi Stotz zeigt ihre Werke in einem eigenen Raum. Die Tierschädel, die vielen Hörner und Köpfe aus Keramik,



«Tête à Tête» nennt Evi Stotz diese Installation aus Keramik. (Bilder bag)



«UNTERGEHENDE SKULPTUREN» von Bruno Schädler und Bilder von Markus Rey.

die die Künstlerin schön in den Raum zu stellen weiss, erinnern an Exponate aus Völkerkundemuseen. Und in der Tat ist Stotz fasziniert von mumifizierten Lebewesen. Dieses Faible setzt sie in ihre eigene künstlerische Sprache um.

### ... und zwei zusammen

Den grössten Raum teilen sich Markus Rey und Bruno Schädler. Dabei bilden Reys Bilder so etwas wie den Rahmen für Schädlers umfangreiche Installation, die den Titel «UNTERGEHENDE SKULPTUREN» trägt.

Beide Künstler befassen sich mit Vorgänge im Menschen. Rey zeigt oft menschliche Körper in der Machart von Explosionszeichnungen und drückt auf diese Weise so etwas wie eine endliche Körperlichkeit aus. Seine Bilder versteht der Wermatswiler Künstler oft mit Sinnprüchen, die auf einen forschenden und suchenden Geist hinweisen.

Im Gegensatz dazu stellt Schädler eine grosse Anzahl von Holzskulpturen in den Raum. Diese sind Symbol für eine Kultur am Ende ihrer Blüte. Verstärkt werden die Figuren durch grosse Aufhängevorrichtungen, an denen Figuren kopfüber aufgehängt sind.

Die beiden Arbeiten ergänzen sich in einer gewissen Weise. Nämlich dort, wo es um eine kritische Auseinandersetzung mit dem menschlichen Leben geht. Während Rey seinen Blick mehr nach innen richtet und dort nach einer Lösung Ausschau hält, ist Schädler der aussen stehende Beobachter, der seinen Blick in den Nukleus der – europäischen? – Kultur fokussiert.

Kunstdach, Ackerstrasse 46b, bis Samstag, 29. Oktober. Öffnungszeiten täglich 16 bis 20 Uhr. Die Künstler sind immer anwesend.

In Kür

### Krippenfigurenkurs

Egg. Die Erwachsenenbildung Schulgemeinde Egg organisiert Schulhaus Pfannenstiel B in Egg ein sechsteiligen Kurs, jeweils am Donnergabend, zur Herstellung von Schweizer Krippenfiguren. Der Kurs findet statt am 26. Oktober sowie am 2., 16., 23. und 30. November. Die Figuren sind beweglich, haben ein Drahtgestell und stehen auf Bleifüssen. Kopf und Hände werden geformt. Anschliessend werden die Figuren mit Fell- oder Wollehaaren und Stoffkleidern ausgestattet. Anmeldungen nimmt entgegen: Elsi Winistöfer, Püntstrasse 19, 8132 Egg. Telefon 044 984 20 15, oder via E-Mail unter elsi.winistöfer@schuleegg.ch. (eing)

### Mütter- und Väterberatung

Egg. Heute Dienstag, 24. Oktober, findet im Treffpunkt Egg an der Forchstrasse 111 die Mütter- und Väterberatung statt. Derweil das Nuggi-Kafi geöffnet ist, ist von 14 bis 16.30 Uhr. (eing)

### Chinderhüeti

Egg. Die Chinderhüeti im Treffpunkt Egg an der Forchstrasse 111 ist Mittwoch, 25. Oktober, von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Anmeldung: Silvia Merkle, und zwar unter Telefon 044 984 50 25. (eing)

### Lotto-Nachmittag

Egg. Die Alterskommission Egg veranstaltet am Donnerstag, 26. Oktober, 14.30 Uhr im Alters- und Pflegeheim Loogarten Esslingen einen vergnüglichen Spielnachmittag unter dem Motto «Der einmal Lotto». Wie immer ist für Kaffee und Kuchen gesorgt. (eing)